

[1974] Ich mache hierdurch bekannt, dass ich mit dem 1. Juli d. J. alle bisher im allmeinen wie im einzelnen gewährten

**Rabatt-Vergünstigungen**

aufhebe und von diesem Tage an nur noch 25% in Rechnung und bei Artikeln, deren Preis 5 A und mehr beträgt, gegen bar 30% und auf 10 ein Freixemplar gewähren werde.

Mit Firmen, die den Reisevertrieb pflegen, werde ich mich von Fall zu Fall über weitergehende Rabattsätze und Zahlungsfristen verständigen.

Bei einzelnen, auf breitere Bevölkerungsschichten angelegten Novitäten werde ich dessen ungeachtet meinen bisher beobachteten Grundsatz, die Mühe des Sortimentsbandels um den ersten Vertrieb durch besondere Vergünstigungen zu lohnen, nach wie vor walten lassen und für die Dauer des Erscheinungsjahres bei 33 1/3% Barrabatt auf 6 1 Freixemplar gewähren.

Leipzig, im Januar 1892.

E. A. Seemann.

**Aufruf zur kostenlosen Beteiligung**

[2609] an der **Internationalen Fahrrad - Ausstellung in Brüssel**

14.-29. Februar 1892.

Von dem Komitee obiger Ausstellung mit der Vertretung des Deutschen Buchhandels beauftragt, ersuchen wir die Herren Verleger einschlägiger Litteratur (Werke, Karten, Zeitschriften, Photographieen etc.), uns direkt franko oder über Leipzig 1 Exemplar ihrer Produktionen à condition eiligst zugehen zu lassen.

Remission des Nichtabgesetzten erfolgt nach Schluss der Ausstellung franko Leipzig.

Diejenigen Herren Verleger, welchen bereits seitens des Komitees direkt ein Beteiligungsaufwurf ergangen ist, wollen sich gleichfalls unserer Vermittlung bedienen.

Hochachtungsvoll

Brüssel, 15. Januar 1892.  
119 rue Royale.

Mendelsohn & Cie.

**Kauf-Gesuch!**

[3335] Zurückges. Sortiment, brauchbares Antiquariat, sowie Restauflagen noch gangbarer Bücher werden in jedem Posten zu angemessenen Preisen per Kassa zu erwerben gesucht.

S. Glogau Sohn in Hamburg.

**Chromo-Gesuch.**

[3238] Zur Herausgabe einer Stanley-Reise und afrikanischer Abenteuer f. d. Jugend in polnischer Sprache werden Chromolithographien in 8<sup>o</sup>. gesucht.

Krafauf, Januar 1892.

J. M. Himmelblau.

**Skandinavisches Sortiment und Antiquarium**

[3273] liefern schnell, regelmässig und billig  
Looström & Co. in Stockholm.

[3300] Soeben erschien:

**VI. Verzeichnis (d)**

einer

**Auswahl guter Bücher**

mit ganz bedeutender

**Preisermäßigung.**

An thätige Firmen liefern wir von obigem Verzeichnis 50 Exemplare gratis und berechnen für jedes weitere Hundert 50 S gegen bar.

Bei Bezug von 100 Exemplaren erfolgt Gratisabdruck Ihrer Firma. Bestellungen aus diesem Verzeichnis finden nur gegen bar Erledigung und gewähren wir von den ermäßigten Katalogpreisen 25% bei Erstellung eines Auftrags im Betrage von mindestens 100 A (Katalogpreis) 30% Rabatt.

Die Preisermäßigung erlischt mit 31. Mai a. c. Wir bitten um Ihre thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Regensburg.

Verlags-Anstalt vorm. G. J. Manz.

[530]



**Hamburger Tageblatt.**

[1424] Erscheint täglich in großem Umfang. Legt besonders Gewicht auf gutes Feuilleton und will litterarischer Ratgeber der Familie sein.

**Rezeptions-exemplare**

von besseren Werken und Anzeigen werden für die Zeitung erbeten durch die Verlagsanstalt und Druckeri A. G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg.

Probenummern stehen zur Verfügung.

[2160]

**Gute populäre Werke**

aus den folgenden Gebieten:

**Naturwissenschaften, Geschichte u. Kulturgeschichte, Litteraturgeschichte**

werden in grösseren Partien, event. auch in der Restauflage angekauft! Gef. Angebote unter T. V. 2160 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

[3171] Verleger w. gesucht f. einbändigen spannenden Roman, u. ein Buch humoristischer Novellen v. A. Schuppe. Angebote an Frau **Denstey** in Leipzig, Johannis-Allee 15, pt.

**Inserate für die Allgemeine Zeitung**

[2063]

P. P.

Hiermit erlauben wir uns, Ihnen die

**Allgemeine Zeitung,**

deren Bedeutung als wissenschaftlich- und litterarisch-kritisches Organ in den gebildeten Kreisen aller Länder rühmlichst bekannt ist, für

**Bücher- und Kunst-Anzeigen**

bestens zu empfehlen.

Die Erfolge der letzteren dürften um so zuverlässiger sein, seitdem wir die Einrichtung getroffen haben, daß litterarische und Kunst-Anzeigen direkt den wissenschaftlichen Aufsätzen angereicht werden und vereint mit denselben in der „Beilage“ zur Veröffentlichung kommen.

Der Inhalt dieser Beilage ist von bleibendem Wert; dieselbe wird von den meisten Abonnenten aufbewahrt, von Litteraturfreunden zahlreich einzeln gekauft und gesammelt, auch nachträglich oft wieder zur Hand genommen. Somit ist von den in der „Beilage“ erscheinenden Inseraten selbst für spätere Zeiten noch eine gewisse Wirksamkeit zu erwarten.

Der Insertionspreis beträgt 25 S für die kleinspaltige Colonelzeile oder deren Raum.

Davon bewilligen wir 10%, und bei einem Jahresumsatz von mehr als 150 A 20% Rabatt.

Bei größerem Umsatz stellen wir die Beträge nach Vereinbarung in Jahresrechnung; andernfalls werden sie durch Barfaktur in Leipzig oder Stuttgart erhoben.

Insertions-Aufträge erbitten wir direkt per Post oder durch unsern Kommissionär Herrn **G. F. Steinacker** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

München.

Expedition der Allgemeinen Zeitung.

[2965] Kleinere Restauflagen von Geschenklitteratur, Jugendschriften und Bilderbüchern werden zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter E. V. 2965 an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten

**wirkungsvoller Plakate und Reclamegegenstände**

behufs Aufstellung in unserer permanenten Reclame-Ausstellung. — Hauptamt: Continentale Reclame-Post, Stuttgart.

[2998]

**Disponenda**

können O - M. 1892 unter keinen Umständen gestatten.

Hamburg, Januar 1892.

W. Mauke Söhne,  
vormals Perthes-Besser & Mauke.

[733]



[1068] Zurückgesetztes Sortiment, Rest-Artikel, Remittenden aus allen Gebieten der Litteratur kaufe ich gegen bar zu hohen Preisen. Angebote unter B. 1068 an die Geschäftsstelle d. B. V.